



29.9.2019

Cookie-Monster

„Mein schönes Fräulein, darf ich wagen, meinen Arm und Geleit Ihr anzutragen?“ Derlei wird das jetzige Gretchen natürlich niemals erleben. Aber sie hat ohnehin weit Wichtigeres zu tun: „Scheiß drauf, Malle ist nur einmal im Jahr!“ Und das ist einmal zu viel, ihr Klima-Dreckschweine*innen. Wie konntet ihr es wagen, für euer abgeschmacktes, kleinbürgerliches Allinklusive-Ferienvergnügen jahrzehntelang die Luft zu verpesten. Aber nun sitzt ihr fest: Verrotten sollt ihr in Palma! Wenn ihr euch wenigstens unser aller Heilsbringerin zum Vorbild genommen und Wind- statt Düsenkraft genutzt hättet, so wie Greta ihrerseits einem großen Vorbild nacheifert: Nein, nicht die Wikinger, nicht Gorch Fock, sondern - James Cook, der große, klimaneutrale Weltumsegler und Entdecker. Doch sein profaner Epigone Thomas und dessen profitgierige Nachfolger bis heutigentags haben James' Vermächtnis zum umweltschädlichen Massentourismus verhunzt.

Am selben Tag, als Greta das Klima-Neutrum, nun ständiges Mitglied im UN-Sicherheitsrat, ihre Thunbergpredigt deklamierte, ging Thomas Cook, Weltmarktführer der Urlauberverladung, pleite. Zufall? Natürlich nicht. Aus verlässlicher Quelle sind mir die Hintergründe zugetragen worden: Mit ihrem programmierbaren Mathe-Taschenrechner, den sie in ihrem früheren Leben kaum benutzte, hackte Greta sich in die örtliche Börse (New York Zopf Exchange) und brachte die Thomas-Cook-Kurse zum Absturz. Und dies ist erst der Anfang, jetzt wird endgültig aufgeräumt: Sämtliche Reiseveranstalter und Fluggesellschaften, einen nach dem anderen, wird Greta in den Konkurs manipulieren.

Seit demselben Tag trieben sich auch andere selbsternannte, apanagierte Hoheiten mit unbegrenzter Tagesfreizeit in der weiten Welt herum: Prinz Harry Schmuddelrotbart und Gemahlin geruhten allergnädigst, Afrika (dem keine Heimsuchung erspart bleibt) mit ihrer British-Empire-Revival-Tour zu beehren. Die glorreiche Vergangenheit ist der Schlüssel zur goldenen Zukunft: Rule, Gretannia! Der ganze Planet muss zur Kolonie der schwedischen Krone erklärt werden mit Greta als Gouvernante, pardon: Gouverneurin. Als vorbereitende Maßnahme zieht Greta in Erwägung, António Guterres zu entlassen und die Funktion selbst zu übernehmen.

Dann wird der Klimaschutz endlich so zackig vonstatten gehen, wie schon FriFoFu funzt: Kein langes Palavern, indem die Vasallen in 160 Ländern ihren unmaßgeblichen Senf absondern, bis schließlich alles zerredet ist. Darin besteht doch das Elend des Klimaschutzes: 193 Staaten wollen mitreden und -entscheiden. Das kann zu nichts führen, too many Cooks spoil the broth. Gretaminator hingegen erteilt knappe, harsche Befehle, die spornstreichs von ihren willfähigen Statthaltern im Rest der Welt exekutiert werden. Apropos: Nehmt euch in Acht, ihr Mallorca-Tourigesindel*innen, ihr befindet euch schon seit Langem im Fadenkreuz aller Freiheits- und Klimakombattanten. Ich sage nur: LH Landshut 1977. Drum lasset ab von eurem Frevel, kehret um und tut Buße, das Ende ist nah. Schluss mit Ballermann - jetzt kommt Gretakind!

Weitergabe, Veröffentlichung jeglicher Art und Verlinkung dieses Textes sind mit Autoren- und Quellenangabe ausdrücklich erwünscht!